

NATO-Manöver

DEFENDER 2020

#NICHTmitUNS



Bewegung Oder-Neiße-Friedensgrenze
www.nato-osteuropa.jimdofree.com



Workshop

Internationale Friedenskonferenz

Bürgerversammlung Deutsche Friedenspolitik

Wir laden herzlich ein, zu einer Aktionsberatung in Bischofferode in
Thüringen am 14./15.12.2019 ab 10 Uhr im Versammlungsraum
Thomas-Müntzer-Kaliverein e.V., Bischofferöder Straße 9,
37345 Holungen.

**Liebe Friedensfreundinnen und -freunde, liebe Kolleginnen
und Kollegen!**

Im April/ Mai 2020 veranstalten 19 NATO-Mitgliedsländer, darunter
auch
DEUTSCHLAND, die Militärübung Defender 2020.

Besonders provokant gewählt ist der Zeitpunkt des Manövers im
Mai 2020, dem 75. Jahrestag der Befreiung Europas vom
Faschismus, durch die alliierten Streitkräfte, an der die Soldaten
der Roten Armee entscheidenden Anteil hatten.

Die völkerrechtswidrigen Kriege und die Osterweiterung der NATO
erfordern entschiedenen Widerstand.

Die zunehmenden Bedrohungen und die Androhung von Gewalt
gegenüber Russland und China sowie Angriffe auf das
Selbstbestimmungsrecht souveräner Länder und Völker sind
gefährlicher denn je (vgl. Art. 2 UN-Charta – Gewaltverbot).

Eine besondere Bedrohung stellt das Manöver DEFENDER 2020 dar.
Die Führung dieses Manövers übernehmen die USA, die dazu
insgesamt 37.000 SoldatInnen abstellen wollen. Davon sind 17.000
bereits in Europa stationiert. Der Rest wird zusammen mit Panzern
und Gerät aus Nordamerika eingeflogen und mit Schiffen überführt.

Mit 20.000 zusätzlichen SoldatInnen werden für eine einzelne Militärübung so viele US-amerikanische Truppen über den Atlantik gebracht, wie in den letzten 25 Jahren nicht mehr. (Quelle IMI 02.10.2019)

Deutschland spielt auf Beschluss der Bundesregierung bei diesem Manöver im April und Mai eine zentrale Rolle als Mitbeteiligter, militärlogistische Drehscheibe und Transitland.

So wie die NATO mit dem Manöver DEFENDER 2020 die Bedrohungen internationalisiert, braucht es den vielseitigen, koordinierten und landesweiten Widerstand, mit eben solchem internationalistischen Charakter.

Widerstand braucht die Kraft aufgeklärter Menschen. Bürgerversammlungen und Workshops zum Zwecke der Mobilisierung eines landesweiten Widerstandes gegen Krieg und Rüstung sowie gegen die Verletzung der von der UNO formulierten allgemeinen Menschenrechte und Menschenwürde sind dringend notwendig. Wir wollen keinen neuen „Kalten Krieg“ und keine „Heißen Kriege“. Das geht ALLE an!!!

Wir wenden uns an ALLE, denen der Frieden wichtig ist, sich gleichberechtigt und aktiv einzubringen.

**Unser Credo: Keine Ost-Erweiterung der NATO.
Oder-Neiße-Friedensgrenze – Bis hierher und nicht weiter!**

Vorschlag Ablauf Workshop:

Samstag 10:00 Uhr

01 Begrüßung, Vorstellungsrunde

02 Themenschwerpunkte, vorhandene Initiativen, Ideen und Vorschläge zusammenführen und sammeln.

03 Bildung von Arbeitsgruppen. (Danach Pause 11:30 bis 11:45 Uhr)

04 Erarbeitung von konkreten Maßnahmen aus den gesammelten Ideen und Vorschlägen in den Arbeitsgruppen. (11:45 bis 13:00 Uhr)

05 Große Mittagspause (13:00 bis 13:45 Uhr)

06 2. Teil Arbeitsgruppen (13:45 bis 15:00 Uhr)

07 Vorstellung der erarbeiteten Maßnahmen durch die Arbeitsgruppen und Zwischenbilanz
(15:15 bis 16:15)

Sonntag 10:00 Uhr

08 Festlegung von Maßnahmen zur Umsetzung der Vorschläge der Arbeitsgruppen

(bis 11:00 Uhr)

09 Orga-Fragen und Verantwortlichkeiten festlegen.

10 Rückmeldungen, Eindrücke zum Workshop, Schlussrunde

Unser Workshop ist eine offene Veranstaltung, für Jeden, der sich aktiv einbringen will.

Wir behalten uns das Recht vor, Personen, die sich rassistisch, militaristisch, nationalistisch, rechtsextremistisch, äußern und dem Anliegen der Veranstaltung entgegenwirken, von der Veranstaltung auszuschließen.

Im Interesse der Organisation der Veranstaltung bitten wir um eine vorherige Anmeldung zur Teilnahme. Eine begrenzte Anzahl von Übernachtungsmöglichkeiten können reserviert werden.

Kontakt:

Rüdiger Wilke

Friedensstraße 2

Landgemeinde Am Ohmberg

Tel: 0172 9168870

Email: ruediger.wilke@hotmail.com

Veranstalter ist WIBP e.V.

brigittelothar@hotmail.de

c/o Vorsitzender L. Häupl

01307 Dresden

Florian-Geyer-Straße 40

<https://nato-osteuropa.jimdofree.com/defender2020/>

<https://nato-osteuropa.jimdofree.com/kontakt/>